Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08950801

Kreis Meißen

Gemeinde Radebeul, Stadt

Anschrift Altzitzschewig 7

Gem. * Fl-stck. * Flur Zitzschewig * 39

Kurzcharakteristik

Wohnstallhaus und Scheune eines Bauernhofes; Wohnstallhaus Obergeschoss Fachwerk, massive Scheune mit Satteldach, Bestandteile eines Rundlings, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

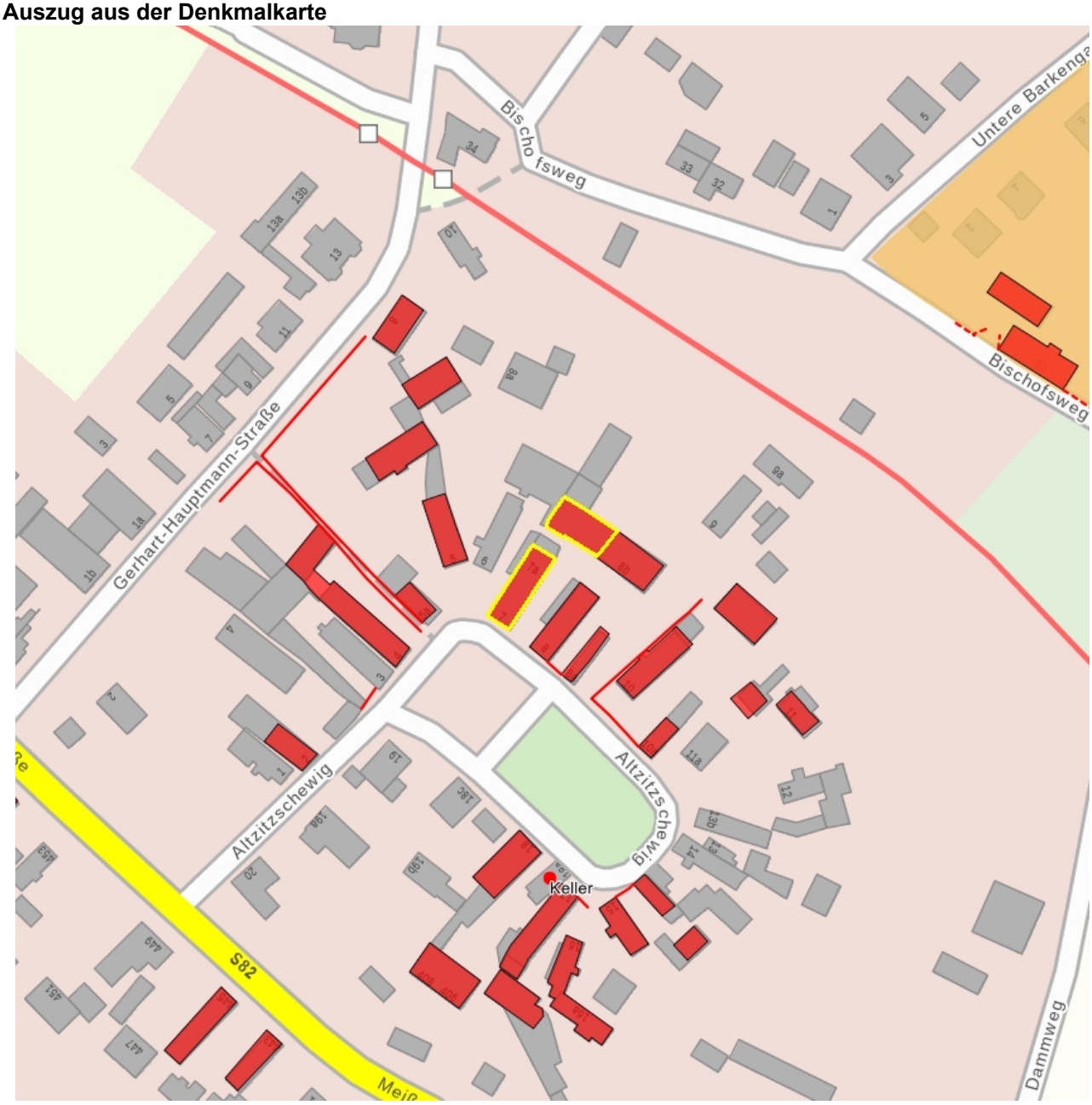
Zweigeschossiges giebelständiges Wohnstallhaus und Scheune eines Zweiseithofes. Das Wohnhaus mit Fachwerk im Obergeschoss auf der Giebel- und Hofseite, Ziegeldach. Die Scheune mit Satteldach und stichbogiger Durchfahrt quer über das schmale Grundstück im rückwärtigen Bereich, zusammen mit der Scheune der Nachbarn errichtet. Die Toranlage mit kräftigen gedrungenen Pfeilern.

Das Wohnhaus Anfang 19. Jahrhundert erbaut. Am 4. Dez. 1890 wurde der Wiederaufbau der im November abgebrannten Scheune an der Brandmauer der Scheune des Nachbarn beantragt. Entwurf und Ausführung durch Maurermeister Bernhard Große, in sehr ähnlicher Form wie die zur gleichen Zeit erbauten Scheunen in Altnaundorf 6 (siehe dort) und deren Nachbargrundstücken.
(aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

Datierung Anfang 19. Jh. (Wohnstallhaus); 1891 Wiederaufbau nach Brand (Scheune)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.